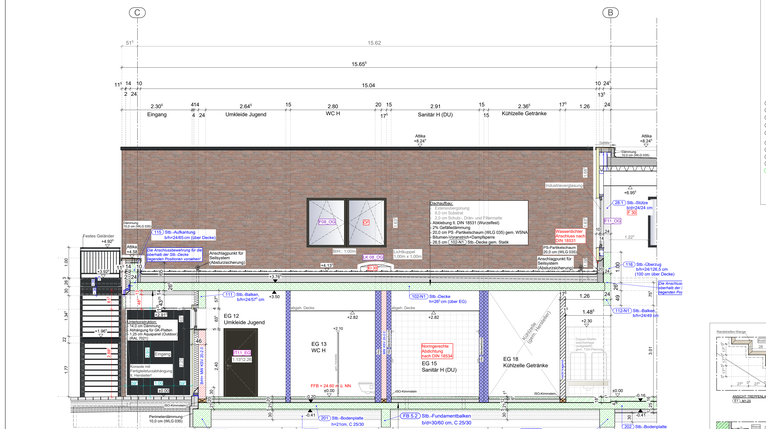
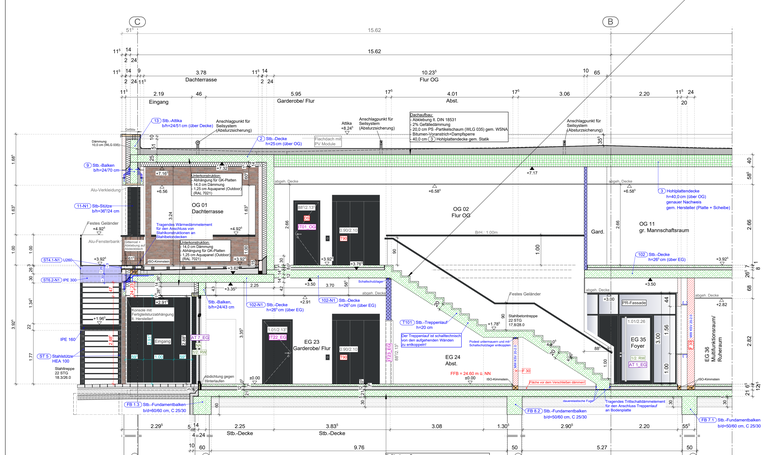
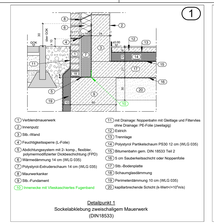
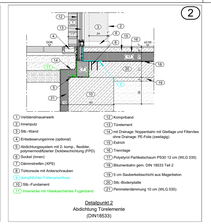


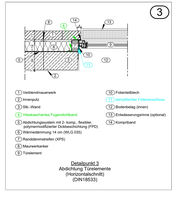
Schnitt E-E

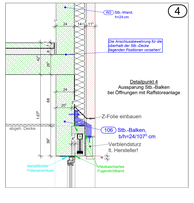


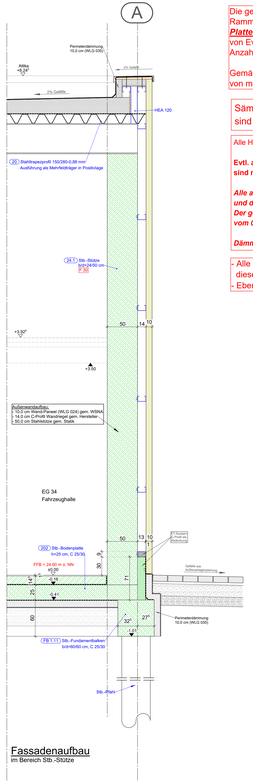
Schnitt D-D











Fassadenaufbau
im Bereich Stb.-Stütze

Die gewissenhafte Verdichtung der Füllsande ist dann abschließend mittels leichter Rammsondierungen mit durchgehenden Schlagzahlen ≥ 17/dm sowie statischer ***Plattendruckversuche nachzuweisen***. Hiermit sind dann Verformungsmoduln von Ev2/ Ev1 ≥ 80 MN/m² bei Verhaltniswerten von Ev2/Ev1 ≤ 2,3 in ausreichender Anzahl nachzuweisen.

Gemäß ZTVE-StB ist für eine Prüfloslfläche von <2.000 m² ein Stichprobenumfang von mindestens ***5 statischen Lastplattendruckversuchen*** erforderlich.

Sämtliche Sanitäreinrichtungsgegenstände sind den TGA Plänen zu entnehmen!

Alle Höhen- und Maßangaben sind zu kontrollieren!

Evtl. auftretende Unstimmigkeiten sind mit dem zuständigen Bauleiter abzuklären!

Alle angegebenen Maße und Materialien sind mit der Statik und dem GEG- Nachweis zu vergleichen!
Der geotechnische Bericht der Roxeler Ingenieurgesellschaft mbH vom 06.08.2024 und der Brandschutznachweis sind zu beachten!

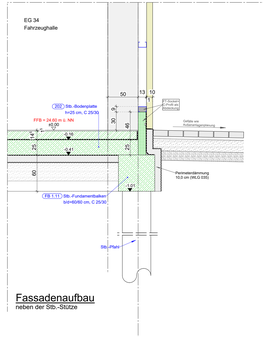
Dämmung unterhalb der Sohle ist unbedingt einzuhalten!

- Alle notwendigen Abklebungen und Abdichtungen lt. DIN, diese sind zum Teil nicht in den Ausführungszeichnungen dargestellt!!!!
- Ebenheit der Sohle muss vor Estrichverlegung kontrolliert werden!

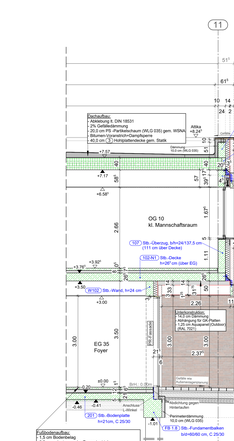
Hinweis:
Die Außenfundamente gedämmt d= 10 cm (WLG 035) umlaufend gem. Wärmebrückenberechnung

Hinweis:
sämtliche Fundamet- und Sohlendurchdringungen für Schmutz- und Regenleitungen sind mittels entsprechender Durchführung gegen drückendes Wasser abzudichten.

Hinweis:
die sämtliche Gründungsbauteile sollten mit der Expositionsklasse XA1 ausgeführt werden. (gem. Bodengutachten)



Fassadenaufbau
neben der Stb.-Stütze



Fassadenschnitt PF-Fassade

Dach im Bereich Fahrzeughalle:
(Schichtenfolge von innen nach außen):

- IPE 500 gem. Statik
- Stahltrapezprofil gem. Statik
- Bitumen Membran/ Bahn (DIN 12524)
- 20,0 cm Polystyrol PS-Partikelschaum (WLG 035) gem. WSNA
- 2% Gefälledämmung
- Abklebung lt. DIN 18531

Dach im Bereich Verwaltung:
(Schichtenfolge von innen nach außen):

- abgeh. Decke (variabel siehe Raumtabelle)
- 40,0 cm Betonhohldielendecke oder 25,0 cm Stb.-Decke gem. Statik
- Bitumen Membran/ Bahn (DIN 12524)
- 20,0 cm Polystyrol PS-Partikelschaum (WLG 035) gem. WSNA
- 2% Gefälledämmung
- Abklebung lt. DIN 18531

Dach im Bereich Mannschaftsräume:
(Schichtenfolge von innen nach außen):

- abgeh. Decke (variabel siehe Raumtabelle)
- 26,5 cm Betonhohldielendecke oder 25,0 cm Stb.-Decke gem. Statik
- Bitumen Membran/ Bahn (DIN 12524)
- 20,0 cm Polystyrol PS-Partikelschaum (WLG 035) gem. WSNA
- 2% Gefälledämmung
- Abklebung lt. DIN 18531

Außenwände im Bereich Fahrzeughalle, Werkstatt und Umkleide
(Schichtenfolge von innen nach außen):

- Stb.-Stützen gem. Statik
- Wandregel (gem. Statikbau)
- 10,0 cm Wandpaneel (lt. WSNA)

Außenwände Verwaltung:
(Schichtenfolge von innen nach außen):

- 1,5 cm Innenputz (variabel siehe Raumtabelle)
- 24,0 cm Stb.-Wand (gem. Statik)
- 14,0 cm Dämmung (WLG 035) gem. WSNA
- 2,0 cm Luftschicht variiert
- 11,5 cm Verblender

Innenwände
- 17,5 / 24,0 cm KS-V SFK 20-2-0 DBM gem. Statik
- 24,0 cm Stb.-Wände gem. Statik
- TB-Wände

Schichtenfolge von oben nach unten:

Sohle im Bereich Werkstatt und Fahrzeughalle:

- 1,5 cm Keramik-Bodenplatten (auf Hafftschärmme in Gefälle verlegen
- Gefälle-Estrich (Rüttelboden) 2% Gefälle min. 9,0 cm/ bis max. 14,5 cm
- Trennlage aus PE-Folie
- Sohlenabdichtung nach DIN 18533
- 25,0 cm Stb.-Bodenplatte, C 25/30 gem. Statik
- Trennlage aus PE-Folie
- 12,0 cm PS-Extrudierschaum (WLG 030)
- Sauberkeitsschicht aus Noppenbahn
- 30,0 cm kapillarbrechende Schicht (k-Wert=10^m/s)

Sohle im Bereich Verwaltungsgebäude:

- 1,5 cm Bodenbelag
- 6,5 cm schwimmender Zementestrich
- Trennlage aus PE-Folie
- 12,0 cm Polystyrol PS-Partikelschaum (WLG 035)
- Sohlenabdichtung nach DIN 18533
- 21,0 cm Stb.-Bodenplatte, C 25/30 gem. Statik
- 12,0 cm Polystyrol PS-Extrudierschaum (WLG 030)
- 30,0 cm kapillarbrechende Schicht (k-Wert=10^m/s)

Bodenaufbau mit Fliesen
- 1,5 cm Bodenfliesen
- 6,5 cm Estrich
- Trennlage
- Dämmung lt. Wärmeschutz

Bodenaufbau mit Kautschuk Bodenbelag
- 0,4 cm Kautschuk Bodenbelag
- 7,6 cm Estrich
- Trennlage
- Dämmung lt. Wärmeschutz

Für das Befestigen von Anschlagpunkten eines Seilsystems an einer Spannbeton-Hohlplattendecke müssen zwingend speziell zugelassene Hohlraum-Befestigungssysteme verwendet werden.
Da Anschlagpunkte zur Absturzsicherung extreme dynamische Kräfte aufnehmen müssen, ist eine exakte Einhaltung der Herstellervorgaben und bauaufsichtlichen Zulassungen (ETA) wichtig!

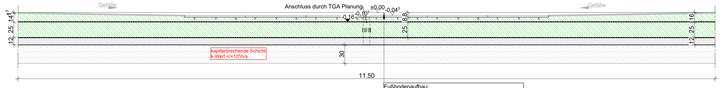
Boden Halle

Bodenaufbau auf Trennlage

hydraulisch aktivierender Mörtelbett, verwendbar abgesagt
Hafftscherrinne (Hafftschärmme)
Fliese | Bodenplatte 60/30 | Fugenbreite ca. 2 mm | Trennlage

Schnitt Hallenrinne (Querschnitt)
(Abdichtung gem. DIN 18533)
M 1:25

Fußbodenaufbau:
- 1,5 cm Keramik-Bodenplatten
auf Hafftschärmme im Gefälle verlegen
- Gefälle-Estrich (Rüttelboden) 2% Gefälle
min. 9,0 cm bis 14,5 cm
- Trennlage aus PE-Folie
- Sohlenabdichtung nach DIN 18533
- 25,0 cm 202 Stb.-Bodenplatte, C25/30 gem. Statik
- Trennlage aus PE-Folie
- 12,0 cm Polystyrol PS-Extrudierschaum (WLG 030)
- Sauberkeitsschicht aus Noppenbahn
- 30,0 cm kapillarbrechende Schicht (k-Wert=10^m/s)



Schnitt Hallenrinne (Längsschnitt)
(Abdichtung gem. DIN 18533)
M 1:25

Fußbodenaufbau:
- 1,5 cm Keramik-Bodenplatten
auf Hafftschärmme im Gefälle verlegen
- Gefälle-Estrich (Rüttelboden) 2% Gefälle
min. 9,0 cm bis 14,5 cm
- Trennlage aus PE-Folie
- Sohlenabdichtung nach DIN 18533
- 25,0 cm 202 Stb.-Bodenplatte, C25/30 gem. Statik
- Trennlage aus PE-Folie
- 12,0 cm Polystyrol PS-Extrudierschaum (WLG 030)
- Sauberkeitsschicht aus Noppenbahn
- 30,0 cm kapillarbrechende Schicht (k-Wert=10^m/s)

LEGENDE

- Verblender
- Mauerwerk tragend MW KSV 20-2-0
- Stahlbeton
- Porenbeton (PP4)
- nichttragende KS-Wände
- nichttragende Stahlbeton
- ISO-Kimmstein
- Schaumglasdämmung
- ISO-Paneele (lt. WSNA)
- nichttragende Trockenbauwand, raumhoch
- Installations-Trockenbauwand RohmaS=1,17m Fertigmaß= 1,20m (inkl. Fliese)
- Dämmung
- Dämmung druckfest
- RW LFR — Regenwasserleitung
- SW SBL — Schmutzwasserleitung
- Versorger (Anschlüsse) / Hauseinführung
- RWG 9 NW — Rettungsweg
- T71 — Innentüren
- AT 90 x 20 / Ug — Außentüren, Fenster und Tore
- VMz — Vorwand-montage-zone (VMz)
- UA — UA-Ausstellungsprofil für Sanitäranlagen
- HPL — Hochdruck- Schichtpressstoffplatten
- Eschner Bodenbelag — Basiert auf Naturminerallen und reinen Polymeren

UR/HEBERRECHTLICH GESCHÜTZT
Nachfolgende Zeichnungen dürfen ohne unsere Genehmigung weder vervielfältigt, weitergegeben noch anderweitig verwendet werden.
Urheberrechtsgesetz vom 9. September 1965 (BGBl. I S. 1273)
Alle Maße sind am Bau zu prüfen! Stahlplatte müssen beachtet werden
Mitglied der Architektenkammer Nordrhein

Bauvorhaben
Neubau Freiwillige Feuerwache Nordhorn-Nord
mit 56 Einstellplätzen und Werbeanlagen

FFB = 24.60 m ü. NN

Bauort
Wietmarscher Straße 31
48531 Nordhorn

Gemarkung Nordhorn
Flur 37, Flurstück 188/5

Bauherr
Stadt Nordhorn
Bahnhofstraße 24
48529 Nordhorn

Planinhalt
2026-07-31_A_SC D-E_FSC

Projekt Nr.	Maßstab	Projektleitung	gezeichnet	Datum
90045	1 : 25 / 50			31.07.2026